

## DIE VORTEILE:

### **Die Gesundheit**

Ist unser wichtigstes Gut. Welches Wasser eignet sich besser, als reines Trinkwasser um darin zu schwimmen. Baden Sie in Wasser, das den strengen EPA Standards für Trinkwasser entspricht. Sie werden den Unterschied direkt spüren!

### **Sicherheit**

Die Elektroden werden im Niedervoltbereich mit Milliamperspannung versorgt, es ist absolut ungefährlich. (entsprechend verschwindend gering ist der Stromverbrauch). Die Mikroprozessor-Steuerung ist in einem wasserdichten Gehäuse untergebracht. **5**

### **Jahre Garantie**

### **Gespartes Geld**

Die Ionisierung spart die Kosten für Chlor, Brom sowie Algenvernichtungsmittel. Da der pH-Wert stabiler bleibt und durch Chemikalien nicht ständigen Änderungen unterliegt sinkt auch der Verbrauch an pH-Wert stabilisierenden Mitteln. Gegenüber Chemikalien wird durch diese sanfte Methode die komplette Pooltechnik, wie auch Badekleidung usw. geschont. Die Ausgaben reduzieren sich sofort beträchtlich, der Aufwand verringert sich, die Investition zahlt sich schnell aus.

### **Hohe Depotwirkung**

Im Gegensatz zu anderen Desinfektionsmethoden wie Chlor, Ozon oder Brom verflüchtigen sich die Kupfer- und Silberionen nicht, ebenso verringert sich deren Wirkungsgrad nicht. Solange diese nicht verbraucht sind bleiben Sie aktiv, dieser Zustand kann sich über Wochen halten. Auch hohe Temperaturen oder Lichteinfall beeinflussen die Wirkung der Ionen nicht wie das bei anderen Desinfektionsmethoden der Fall ist.

### **Einfache Installation**

Das System kann von Jedermann, auch in jede bestehende Anlage leicht installiert werden. Steuerung an die Wand schrauben, Spannungszuleitung mit der Pumpe oder einer zusätzlichen Zeitschaltuhr verbinden, Elektrodenkammer in die Rücklaufleitung hinter dem Filter (empfohlen) einsetzen - Fertig

### **Einfache Wartung - gesparte Zeit**

Die Ionen sind pH-neutral und beeinflussen nicht die Wasserwerte. Der pH-Wert bleibt stabiler. Tägliche Prüfungen wie bei Chemikalien sind nicht notwendig, gelegentliche Wassertests und gelegentliche Zugabe von Oxydanten genügen.